

	<p>Objekt: Intaglio mit Christus am Kreuz und auferstandenem Christus, 2. Hälfte 16. Jh.</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: KK grün 801</p>
--	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Der hochovale und unten spitz zulaufende Schmuckstein aus Karneol ist waagrecht durchbohrt und zeigt auf der Vorderseite eine Kreuzigungsszene, auf der Rückseite den auferstandenen Jesus. Das Kreuz steht auf einem Felsenrund, links steht Maria, rechts Johannes. Christus trägt einen Lendenschurz, seine Beine sind nach links angewinkelt. Sein Kopf ist nach links unten geneigt, er trägt einen Bart und langes Haar. Auf der Rückseite ist ein nach links schreitender Christus dargestellt. Er trägt einen Lendenschurz und einen Mantel, der im Wind flattert. Die rechte Hand hat er im Segensgestus erhoben, mit der Linken hält er einen langen Kreuzstab, an dem ein schmales Kreuzbanner weht. Beide Szenen sind äußerst beliebte Gemmenmotive des 16./17. Jahrhunderts und finden sich in den Beständen der Stuttgarter Kunstkammer häufiger.

[Marc Kähler]

Grunddaten

Material/Technik: Karneol
Maße: H. 2,72 cm, B. 2,07 cm, T. 0,57 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1550-1600
wer
wo Italien

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Jesus Christus
	wo	
[Zeitbezug]	wann	1600-1699
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Auferstehung
- Figürliche Darstellung
- Gemme
- Kreuzigung
- Schmuck